



<https://biz.li/2yby>

## FRAUEN-FUSSBALL-BEZIRKSLIGA: DER 6. SPIELTAG

Veröffentlicht am 17.09.2017 um 17:10 von Redaktion LeineBlitz

In einem umkämpften Spiel unterlag der **FC Ruthe** Aufsteiger SV Gehrden 1:2 (1:0) und muss nach dieser Niederlage den Blick nach unten in der Tabelle richten. In der ersten Hälfte bemühte sich die Gastgeberinnen um Spielkontrolle, und sie hatten etwas mehr vom Spiel. In ihren Aktionen agierten die FC-Frauen aber nicht zielstrebig genug. Trotzdem kamen sie zu guten Torchancen, und gingen kurz vor der Pause nicht unverdient mit 1:0 durch Pauline Bauer in Führung. Auch nach dem Seitenwechsel verlief die Partie zunächst ausgeglichen. Anna Titze verpasste nach einer Ecke von Lara Elmdust das 2:0. Kurz nach dieser Aktion musste Lara Elmdust verletzt vom Feld, dadurch verloren die Rutherinnen etwas die Ordnung im Mittelfeld und die Gäste kamen immer besser ins Spiel. Fast Folgerichtig gelang ihnen durch einen Sonntagsschuss das 1:1 (69.). Dieser Treffer verunsichert die Gastgeberinnen noch



**Schneller am Ball ist vor ihrer Gegenspielerin ist Saskia Bojahr (rechts im Bild) vom FC Ruthe im Heimspiel gegen den SV Gehrden. / Foto: R. Kroll**

zusätzlich und so kam es wie es sich nun schon angedeutet hatte und den Gästen gelang die Führung (78.). Trotz dieses erneuten Rückschlags versuchte der FC Ruthe in der verbleibenden Spielzeit noch einmal alles, um zumindest den Ausgleich zu erzielen. Einige male lag dieser Treffer auch in der Luft, doch letztlich blieb es beim 1:2. Am Ende siegte der SV Gehrden nicht unverdient. FC-Trainer Gerhard Prystawek: "Wir haben über weite Strecken ein ordentliches Spiel gezeigt, aber letztlich zu viele Fehler gemacht."**FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Nadine Hentze, Valentina Gräfllich (80. Tarja Fuhrberg), Saskia Bojahr, Ebru Celik, Marie Banaszak, Anna Titze (86. Anne Seiler), Melanie Schnellbacher (78. Jill Hornbostel, Sina Kuschnereit, Lara Elmdust (58. Dana-Maria Meseberg), Pauline Bauer Der **SC Hemmingen-Westerfeld** ist beim Spiel eins nach Trainer Raphael Düker bei der SG Achtum/Einum böse unter die Räder gekommen, die Partie war praktisch nach 13 Spielminuten schon entschieden, der Gastgeber lag 3:0 (5. 9. und 13.) vorn, und nach 28 Spielminuten gelang das 4:0. Der fünfte Treffer (64.) resultierte aus dem Eigentor von Sarah Röbbber. "Ich hätte nicht gedacht, dass uns das so schlimm erwischt", sagt Sven Othersen, neuer Trainer der SC-Frauen. Aber die vielen Ausfälle seien nicht zu verkraften gewesen, dazu kommt, dass der frühe Rückstand dem Gegner in die Karten gespielt habe. "Wir werden jetzt beim Training hart arbeiten. Wir haben den Tiefpunkt erreicht." Nach zwei Trainingseinheiten unter seiner Leitung seien letztlich auch keine Wunder zu erwarten. Fakt ist, dass der Blick in der Tabelle derzeit nicht nach oben gerichtet werden kann. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Vanessa Fünfstück, Janina Messerschmidt, Johanna Rosenbusch, Kira Donner, Ilka Hartje, Therese Wagner (86. Eda Tuna), Viola Heinemann (46. Alexandra Pape), Sandra Gerlach, Sarah Röbbber, Antonia Schröder, Farina Rose